

AUSZUG

Gremium:	Datum:	Sitzung:
Hauptausschuss	16.02.2012	HA/002/2012

**TOP 22. Vorstellung der detaillierten Außenanlagenplanung der Sporthallen
Mittellandhalle I und II
Vorlage: IV-0008/2012**

- Die Empfehlungen aus den Ausschüssen werden übernommen.
- Bauausschuss
- Einsatz LED- Leuchten in der Außenanlagenbeleuchtung.
- Schaffung eines weiteren Anschlusses für einen möglicherweise später noch zu errichtenden Energiepoller auf dem nördlichen Parkplatz.
- OR Barleben
- Errichtung von mindestens 1 Versorgungspoller auf der nördlichen und südlichen Parkplatzbegrenzung.
- Der Anschlusspoller Parkplatz Dahlenwarsleber Straße ist an die Parkflächen in die Nähe des Halleneingangs zu versetzen.
- Die Rasenanlagen im Bereich des ehemaligen Gründaches bzw. der Rampe entfallen. Die Fläche soll in einem Stück abgedichtet und geschlossen werden. Eine Begrünung in diesem Bereich sollte durch Blumenkübel oder andere Objekte erfolgen.
- Herr Meseberg führt an, dass die Gestaltung der Giebelseite zur Abendstraße noch offen ist. Diese sollte sich aber der Umgebung anpassen.
- Empfehlung: Die Giebelseite soll mit Efeu bepflanzt werden.
- Herr Keindorff lässt über den Gestaltungsvorschlag abstimmen.
- Abstimmungsergebnis: Ja 6, Nein 0, Enthaltung 0
- Der Hauptausschuss nimmt den Inhalt der Vorlage mit den vorstehenden Änderungen und Ergänzungen zur Kenntnis.

Stellungnahme zum Antrag

Da es zur Empfehlung des Gemeinderates eine Bedenkenanmeldung des Planungsbüros gibt, dass das angebrachte Wärmedämmverbundsystem nicht für den Bewuchs mit Efeu ausgelegt ist, wurde von pbr ein Vorschlag mit Berankungsseilen in einer Höhe bis 3 m eingereicht, um die Lasten der Bepflanzung etwas abzufangen.

Die Anbringung von Graffiti im oberen Giebelbereich wird von der Verwaltung nicht empfohlen, weil es die Höhe des Giebels eher noch betont und damit größer erscheinen lässt. Unabhängig davon gibt es eine Beschwerde der Nachbarn aus der Abendstraße 13, 14, und 15 zu dem geplanten Graffiti. In einem Schreiben vom 12.03.2012 bitten die gegenüber wohnenden Nachbarn darum, ihren Vorschlag: Zitat: „Gestaltung der Fassade in einem unauffälligen, für das Auge angenehmen Farbton ohne optische Experimente“ zu berücksichtigen.

Aus diesen Gründen sollen die Empfehlungen des Gemeinderates wie folgt umgesetzt werden:

1. Giebelgestaltung mit einem Silikonharzputz in gebrochenem Weiß und Anbringung von Graffitienschutz bis 3 m Höhe.
2. Anbringung von Wandhalterungen und Edelstahlseilen bis zu einer Höhe von 3 m.
3. Bepflanzung mit verschiedenen farbigen Efeusorten.

Die Hinweise zur Anzahl und Standortänderung der Energiepoller wurden in der Außenanlagenplanung berücksichtigt.

Allen Anregungen wird gefolgt:

Für den fußläufigen Bereich über dem ehemaligen Gründach werden anthrazitfarbige Pflanzbehälter an Stelle der Rasenanlage vorgesehen.